RÄTSEL FÜR JUNG UND ALT

(Siehe Auflösung Seite 382.)

An unsere Leser!

In dem nunmehr beginnenden Jahrgang 1930 vollbringt die «Luxemburger Illustrierte» eine wahre Glanzleistung. In jeder Nummer bringen wir einen alten Stich, sowie alte und neue Photos jeder Art, welche die Hauptstadt sowie das ganze Land betreffen. Die Zahl unserer Mitarbeiter nimmt beständig zu, und es verfließt keine Woche, wo nicht neue Anhänger zu uns kommen und sagen: « Abon-« nieren Sie uns bitte sofort auf den « laufenden Jahrgang der « Luxemburger « Illustrierten » und liefern Sie uns bitte «zum heutigen Tagespreise nach, was «heute noch lieferbar ist. Leider haben wir «bisher auf das «Gequatsch» einiger «Wirtshausbraddeler gehört, welche glaub-«ten, sich dadurch interessant zu machen, «daß sie ausländisches, blödsinniges Zeug «bis an de nHimmel erheben und inlän-« dische vorzügliche Produkte herabsetzen; «natürlich sind dies stets minderwertige « oder verkrachte Individuen, welche selbst « etwas zu leisten nicht im Stande sind, « welche selten ihr eigenes, meistens jedoch « gepufftes oder durch Heirat erhaltenes «Geld ausschließlich zu egoistischen Zwek-«ken verwenden, und es einmal nicht er-«tragen können, daß es noch Leute gibt, « die wirklich etwas leisten und nur für « die Allgemeinheit leben und welche ihre «Zeit und ihr Geld aus rein idealistischen «und patriotischen Gründen der Allge-« meinheit opfern. Wir hatten Gelegenheit, « den letzten Jahrgang der « Luxemburger « Illustrierten » eingehend zu studieren und « sind von dieser Stunde ab Ihr treuer «Anhänger. Diejenigen, welche durch ihr ««Wirtshausgebråddels» uns bisher irrge-«führt haben, müssen wirklich mit Blind-«heit geschlagen sein, es sei denn, daß sie

Bilder-Rätsel (Rebus)



Vexier-Bild

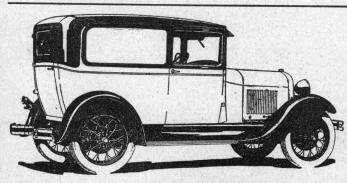


O wie kalt! Und der Briefträger ist noch nirgends zu sehen. Wo steht er nur?

« aus reiner Gewissenlosigkeit etwas bekritteln, das sie selbst überhaupt nicht kennen.» So oder ähnlich lauten unzählige Urteile, welche in der letzte nZeit uns zugingen. Wir aber schreiten unbeirrt auf der vorgezeichneten Bahn weiter zur Unterhaltung und Belehrung unserer Zeitgenossen und zum Nutz und Frommen der künftigen Generation. Unter der zielbewußten Leitung unseres Herausgebers wird die « Luxemburger Illustrierte » ein unvergängliches Dokument unseres Volkstums sein. Alles, was unsere Geschichte und Geographie, unser Geistesleben und unseren Freiheitsdrang, unsere Naturschönheiten, unsere Sitten und Gebräuche usw. betrifft, soll der Nachwelt erhalten werden. Nichts Luxemburgisches darf - so weit es in unseren Kräften liegt - verloren gehen. Aus diesem Grunde eben

müssen wir aufklärend auf unsere Zeitgenossen einwirken, damit alle Dokumente so unscheinbar dieselben auch sein mögen — nicht verloren gehen. Zerstöret nichts Luxemburgisches: Sendet es der «Luxemburger Illustrierten» ein, welche Ihnen einen größeren Gegenwert dafür garantiert; - verkaufet kein luxemburgisches Werk an Unbekannte oder sogar an Ausländer, sondern bietet dasselbe der «Luxemburger Illustrierten » an, welche bekanntlich die allerhöchsten Preise zahlt. — Um all dasjenige aufzuzählen, was wir im Jahre 1930 bieten werden, fehlt uns heute der Raum. Weitere angenehme Überraschungen werden demnächst unseren Abonnenten und Lesern mitgeteilt werden.

Die «Luxemburger Illustrierte».



Was charakterisiert den

Neuen

Seine Eeistungsfähigkeit: Seine Geschwindigkeit, sein Beschleunigungsvermögen und seine gute Steigfähigkeit.

Seine Sicherheit: 6 zuverlässige Bremsen, starke stählerne Stoßstangen vorne und hinten, splittersichere Windschutzscheibe aus Triplexglas.

Sein Komfort, seine leichte Bedienung, seine Dauerhaftigkeit und seine Wirtschaftlichkeit.

Seine Leistung ist **überragend** im Vergleich zu andern Wagen, ohne Rücksicht auf deren Preisklasse.

Verlangen Sie unverbindliche Probefahrt u. Sie werden überzeugt sein, daß der Neue Ford all diese unentbehrlichen Leistungsfaktoren in ungewöhnlichem Maße besitzt

Offizieller Vertreter für das Großberzogtum Luxemburg:

Luxembourg Motor Company

Büros und Ateliers: Route de Longwy Nr. 15, Luxemburg — Ausstellungssalon: Place de Paris, Luxemburg